

Seminar

Rechtliche Aspekte der Windenergie

bei der Planung, Herstellung, Betrieb und Instandsetzung
von Windenergieanlagen

Sie lernen in diesem Seminar:

- die relevanten regulierungsrechtlichen Rahmenbedingungen der Windenergie
- wer von den Projektbeteiligten hat welche Rechte bzw. Pflichten?
- welche genehmigungs- und baurechtlichen Aspekte bei der Realisierung von Windenergieprojekten zum Tragen kommen
- inwiefern Umwelt-/Naturschutz und Sicherheitsbestimmungen berücksichtigt werden müssen
- die wesentlichen Punkte bei der Gestaltung von und im Umgang mit Verträgen
- alle Wissenswerte über Gewährleistung für Mängel und Schadensersatzansprüche

Ihre Seminarleitung:

Dr. Klaus Knipschild
Dr. Matthias Lang
Dr. Matthias Spilker LL.M. (Bristol)
Bird & Bird LLP, Frankfurt a.M./Düsseldorf

Termine und Orte:

- Seminar 02SE150007
28. und 29. Oktober 2013,
Hamburg



„Ein Seminar, das komplexe Rechtsfragen interessant und praxisrelevant auf den Punkt bringt.“

Dr. Dr.-Ing. Dieter Loos, Technischer Projektleiter Anlagentechnik,
E.ON New Build & Technology GmbH, Hannover

Thema

Neben den technischen und logistischen Herausforderungen haben die rechtlichen Aspekte bei der Realisierung von Windenergieprojekten für alle Beteiligten einen hohen Stellenwert. Dieses Thema ist für technische Betriebsführer, Konstrukteure und Entwickler, wie auch Zulieferer und Dienstleister von Interesse, die sich – im eigenen Interesse – wenigstens in Grundzügen mit diesem Thema auskennen sollten. Letztendlich kann die korrekte Anwendung eines juristischen Grundwissens über den wirtschaftlichen Erfolg oder Misserfolg von Projekten entscheiden. Bei Schadensfällen an der Anlage oder Personenschäden stellt sich schnell die Frage der Verantwortlichkeit und der Haftung.

Zielgruppe

Geschäftsführer, Abteilungsleiter, Projektleiter, sonstige Fach- und Führungskräfte aller Branchen und Industriepartien, die mit Windenergieprojekten oder im Windenergie-Anlagenbau tätig sind.

Zielsetzung

Das Seminar vermittelt praxisnah anhand von zahlreichen Beispielen Grundwissen zu den gesetzlichen und vertragsrechtlichen Aspekten der Errichtung von Windenergieanlagen bzw. Windparks, die für alle Beteiligten relevant sind. Bei Rechtsfragen ist es wichtig, nicht nur die eigene Seite, sondern auch die Perspektive der anderen Beteiligten zu kennen. Die Teilnehmer des Seminars erhalten einen pragmatischen Einblick in das Thema und sind nach dem Seminar in der Lage, die rechtlichen Risiken zu erkennen und Strategien zur Vermeidung zu entwickeln.

Ein Windenergieprojekt dient dem Seminarleitern als roter Faden durch die relevanten Rechtsfragen. Somit können die Rechtsthemen anschaulich dargestellt werden und erhalten eine didaktische und chronologische Reihenfolge.

Das Seminar bietet Raum für Teilnehmerfragen, jedoch erfolgt im Rahmen des Seminars keine Rechtsberatung.

Seminarinhalt >>

1. Tag 10:00 Uhr bis gegen 18:30 Uhr

Thematische Einführung

- Wer sind die Beteiligten in einem Windprojekt?
- Schnittstellen zwischen den Projektbeteiligten
- Ablauf eines Windenergieprojektes

Vor dem Bau der Windenergieanlage zu klären

Regulierungsrechtlicher Rahmen

- Blick auf den europarechtlichen Rahmen
- Überblick über das Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)
- Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) 2009
 - Die EEG Vergütungsregelung für Onshore- und Offshore-Windenergie
 - Anforderung und Kostentragung von Netzanschluss und Netzausbau
 - Systemdienstleistungsbonus für Alt- und Neuanlagen: Rechtliche Anforderungen
 - Änderungen durch das EEG 2012

Genehmigungsfragen und -verfahren: Verhinderungs-, Förderungs- und Sicherungsmöglichkeiten

1. Landesplanung und Regionalplanung
 - überregionale Vorentscheidung
 - Anpassungspflichten, Abweichungsmöglichkeiten, geeignete Bereiche, Einzelfallprüfungen, Tabubereiche
2. Bauleitplanung
 - Flächennutzungs- und Bebauungspläne
 - Konzentrationszonen, Höhenbegrenzungen, Umweltschutzprüfung, Schadensersatzansprüche
 - Gemeindliche Ausschreibungspflicht für Windkraft-Eignungsgebiete

3. Eigentliche Genehmigung

3.1 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

- Erfordernis BImSchG-Genehmigung
- Immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren
- Allgemeine immissionsschutzrechtliche Anforderungen (Lärm, Schattenwurf)

3.2 Baugenehmigung

- Bauplanungsrechtliche Zulässigkeit (einschließlich Nebenanlagen, entgegenstehende öffentliche Belange, Rückbauverpflichtungen)
- Bauordnungsrechtliche Zulässigkeit (einschließlich Abstandsflächen, Brandschutz, Standsicherheit, Eiswauf, Einhaltung technischer Vorschriften)

3.3 Spezialthemen

- Umweltprüfung und Umweltverträglichkeitsprüfung
- Naturschutzrecht, insbesondere Artenschutz, Tabuflächen, Ausgleich und Ersatz bei Eingriffen in Natur und Landschaft
- Denkmalschutz
- Luftverkehrsrecht
- Militärische Anlagen

4. Rechtsschutz

5. Spezialthemen (im Kurzüberblick)

- Kleinwindanlagen
- Repowering
- Politische Änderungen – neue Winderlasse

Seminarleitung

Dr. Klaus Knipschild, *Rechtsanwalt (Of Counsel) und Notar*
Dr. Matthias Lang, *Partner*
Dr. Matthias Spilker, LL.M. (Bristol), *Rechtsanwalt*
Internat. Wirtschaftskanzlei Bird & Bird LLP, Frankfurt a.M./
Düsseldorf

Ausgehend von seinen Erfahrungen im Bau- und Immobilienrecht berät **Dr. Knipschild** bei der Gestaltung von Projektverträgen im Bereich Windenergie. Hierzu gehören insbesondere Verträge über die Errichtung von Netzanschluss-systemen für Offshore-Windparks und Projektverträge im Zusammenhang mit der Errichtung derartiger Windparks.

Er ist vertraut mit Lieferverträgen über einzelne Komponenten von Windparks (z.B. Turbinen) oder für andere Produkte im Bereich der erneuerbaren Energien (Solaranlagen). Dr. Knipschild hält Vorträge und veröffentlicht zu rechtlich relevanten Themen der Erneuerbaren Energien in Fachzeitschriften.

Dr. Matthias Lang ist Partner von Bird & Bird in Düsseldorf. Sein Fachgebiet liegt insbesondere in den Bereichen Energie-, Regulierungs- und Umweltrecht sowie im öffentlichen Wirtschaftsrecht. Außerdem verfügt er über Fachkompetenz bei Infrastrukturprojekten wie konventioneller sowie erneuerbarer Energieerzeugung und Planfeststellungsverfahren für Höchstspannungsleitungen.

Unter anderem ist er beim „Berliner Kommentar zum Energierecht“ für das Energieanlagenrecht zuständig.

Dr. Matthias Spilker hat umfangreiche Erfahrung in der Gestaltung und Verhandlung von komplexen Wirtschaftsverträgen und AGB (Commercial Contracts). Ein Tätigkeitsschwerpunkt betrifft die Erneuerbaren Energien; im Offshore-Windbereich hat er an der Gestaltung großer Projektverträge mitgewirkt, z.B. Errichtung von Windparks und Verlegung von Kabeln. Im Onshore-Windbereich war er mit der Beantwortung zahlreicher grundstücksrechtlicher Rechtsfragen und der Gestaltung entsprechender Verträge befasst.

Die Veranstaltung wird von den Seminarleitern abwechselnd, je nach Seminarort, geleitet.

Seminarinhalt >>

2. Tag 08:00 Uhr bis gegen 16:30 Uhr

Die Errichtung der Windenergieanlage: Wer liefert was, zu welchen Bedingungen?

Verträge und Vertragsgestaltung

1. Grundlagen der Vertragsgestaltung
 - Lieferverträge, Bauverträge, Projektverträge, Subunternehmerverträge
 - Abgrenzung von AGB, Individualklauseln und deren Relevanz für die Gestaltung wirksamer Verträge
 - Generalunternehmerverträge/Multi-Contracting
 - Hinweise zur Vertragsgestaltung/Modularer Aufbau
2. Supply Chain-Themen beim Bezug von Windanlagen oder Zulieferteilen
3. Gestaltung von Projektverträgen zur Errichtung von Windparks
4. Gewährleistungs- und Haftungsfragen insbesondere Bedeutung und Wirksamkeit von Haftungsbegrenzungs- und Haftungsausschlussklauseln
5. Grundsätze für die wirksame Gestaltung von Pönalen und anderen Sanktionsmechanismen
6. Besonderheiten bei Crossborder-Verträgen (internationaler Rechtsverkehr)
7. Besonderheiten bei Offshore-Projekten

Gesundheit, Sicherheit, Umwelt (HSE-Themen)

- Verkehrssicherungspflicht, Arbeitsschutz, Umweltschutz
- Ausgestaltung
- Vertragliche Berücksichtigung

Der Betrieb und die Instandhaltung von Windparks und Anlagen

Betreiberpflichten

- Überblick über die gesetzlichen Anforderungen

Instandhaltung und Wartung

1. Wesentliche Inhalte von Instandhaltungsverträgen und ihre vertragsrechtliche Ausgestaltung
2. Die Vereinbarung von Service-Levels für Instandhaltungsmaßnahmen
3. Verfügbarkeitsregelungen
4. Abnahme von Wartungs- und Instandhaltungsleistungen
5. Mangelrechte und Haftung
6. Besonderheiten im Offshore-Geschäft

Verkauf oder Kauf von Windparks

- Regulatorische Anforderungen
- Asset Deal/Share Deal
- Due Diligence
- Relevante Vertragsthemen
- Finanzierungsfragen

Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

Dieses Seminar ist auch ein Wahlpflicht-
 Modul des Zertifikats-Lehrgang
 „Fachingenieur Windenergie-technik VDI“
www.vdi.de/windenergie_Lehrgang

Seminar: Rechtliche Aspekte der Windenergie

VDI Wissensforum GmbH, Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf
1111

Lernen Sie die wesentlichen
rechtlichen Aspekte der
Windenergie an Fallbeispielen
kennen

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefax: +49 211 6214-154
Telefon: +49 211 6214-201
E-Mail: wissensforum@vdi.de
Internet: www.vdi-wissensforum.de

Ich nehme an dem Seminar „Rechtliche Aspekte der Windenergie“ wie folgt teil:

28. und 29. Oktober 2013, Hamburg Seminar-Nr. 02SE150007

Bitte Preiskategorie wählen

| | Preisstufe | Preis p./P. zzgl. MwSt. |
|---|------------|-------------------------|
| <input type="checkbox"/> Teilnahmegebühr | 1 | EUR 1.460,- |
| <input type="checkbox"/> persönliche VDI-Mitglieder | 2 | EUR 1.360,- |
| Mitgliedsnummer | | |

(Für die Preisstufe 2 ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.)
Bei Buchung des Zertifikats-Lehrgangs Fachingenieur Windenergie-technik VDI erhalten Sie einen Rabatt von 100 Euro.

| | |
|--------------------------------|-------|
| Nachname | |
| Vorname | Titel |
| Abteilung | |
| Tätigkeitsbereich | |
| Funktion | |
| Firma/Institut | |
| Straße/Postfach | |
| PLZ, Ort, Land | |
| Telefon | |
| Telefax | |
| E-Mail | |
| Abweichende Rechnungsanschrift | |

Teilnehmer mit Rechnungsanschrift außerhalb von Deutschland, Österreich und der Schweiz zahlen bitte mit Kreditkarte.

Visa Mastercard American Express

| | |
|---------------|--------------------|
| Karteninhaber | |
| Kartennummer | gültig bis (MM/JJ) |
| Prüfziffer | Datum |

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Anmeldebestätigung und Rechnung werden zugesandt. Gebühr bitte erst nach Rechnungseingang unter Angabe der Rechnungsnummer überweisen.

Veranstaltungsort/Zimmerbuchung
Hamburg

Leonardo Hotel Hamburg City Nord
Mexikoring 1
22297 Hamburg
Tel. +49 40 63294-0

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zu VDI-Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“.
Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Seminartag ein Mittagessen enthalten. Ein ausführliches Handbuch wird den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an. (Dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme)

Geschäftsbedingungen: Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- zzgl. MwSt. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel. In diesem Fall senden wir die Veranstaltungsunterlagen auf Wunsch zu. Es ist möglich, nach Absprache einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Einzelne Teile des Seminars können nicht gebucht werden. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung der VDI Wissensforum GmbH ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH erhebt und verarbeitet Ihre Adressdaten für eigene Werbezwecke und ermöglicht namhaften Unternehmen und Institutionen, Ihnen im Rahmen der werblichen Ansprache Informationen und Angebote zukommen zu lassen. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedienen wir uns teilweise externer Dienstleister. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten durch uns oder Dritte für Werbezwecke jederzeit widersprechen.

Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse: wissensforum@vdi.de oder eine andere oben angegebene Kontaktmöglichkeit.

Unterschrift
X